



gesundheitsberufe.ch

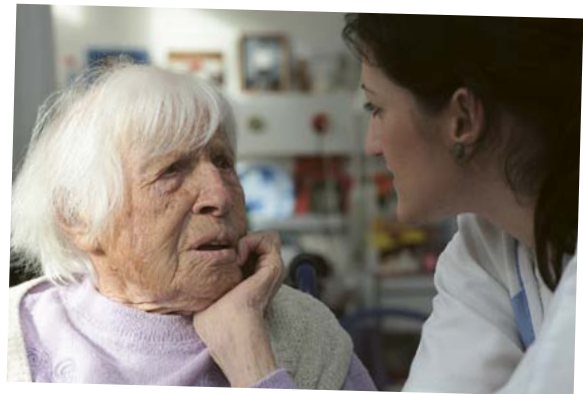
einzigartig vielfältig.



Gesundheitsberufe – Am Puls der Zeit

Gesundheitsberufe – nah dran

**Gesundheitsberufe – helfen
mit Kopf, Herz und Hand**



**Gesundheitsberufe –
Karriere mit Menschen**

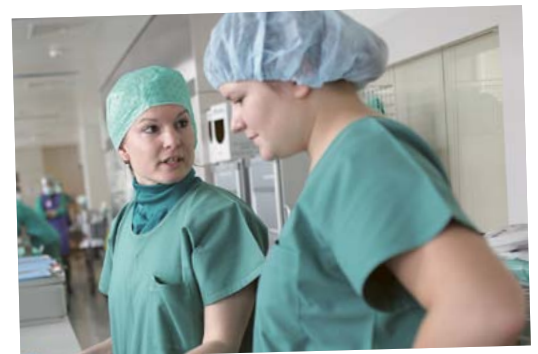
gesundheitsberufe.ch

professionisante.ch

Gesundheit im Fokus

professionisanitarie.ch

**Grosse Verantwortung –
tiefer Puls**



**Gesundheitsberufe – sicher
krisensicher**

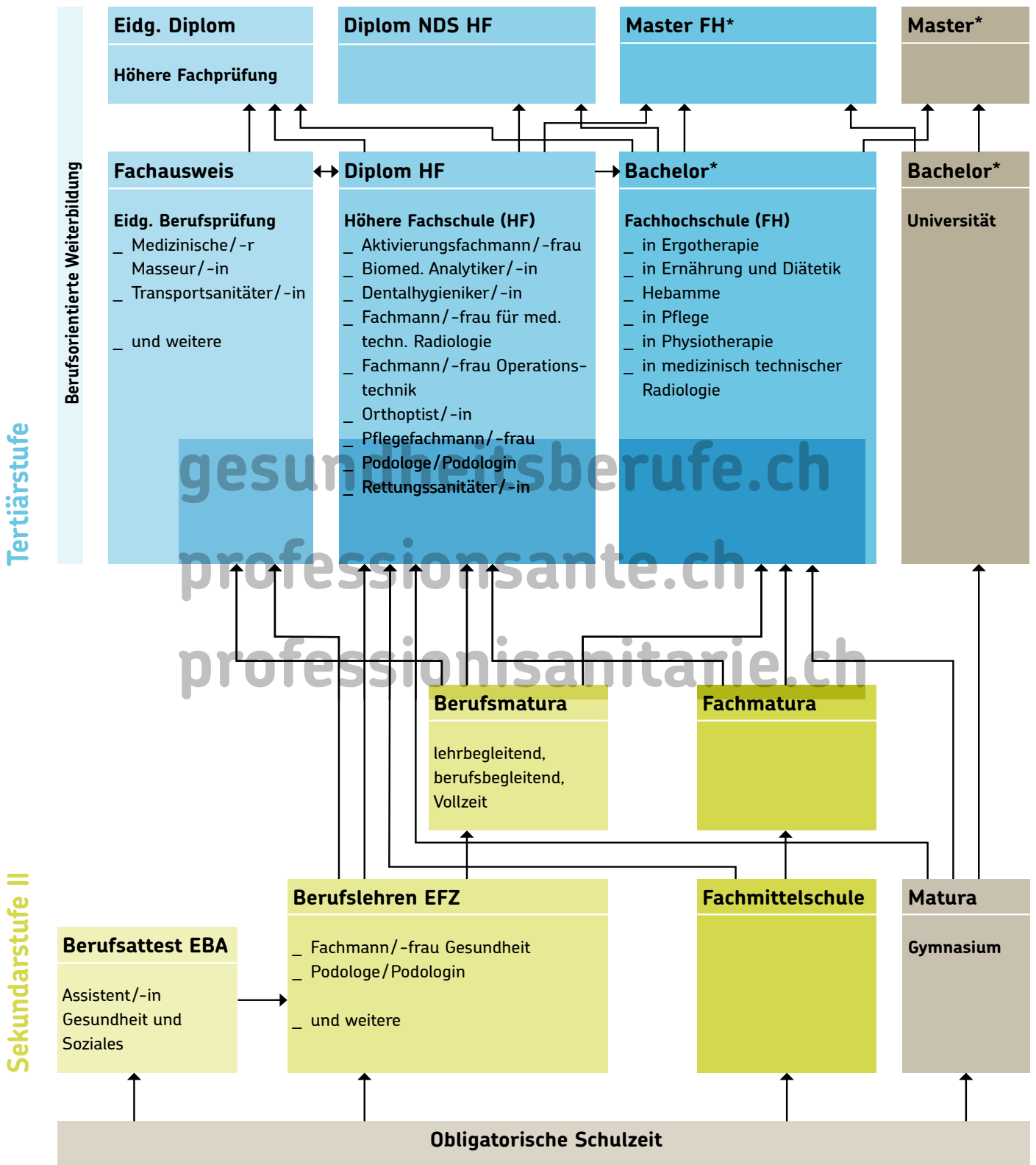
Links und weitere Informationen

gesundheitsberufe.ch – Nationale Dachkommunikation zu den Gesundheitsberufen
www.gesundheitsberufe.ch

berufsberatung.ch – Das Portal für Berufswahl, Studium und Laufbahnfragen
www.berufsberatung.ch

OdASanté – Nationale Dach-Organisation der Arbeitswelt Gesundheit
www.odasante.ch

Übersicht Gesundheitsberufe



* weitere Informationen zu CAS/DAS/MAS unter www.gesundheitsberufe.ch/weiterbildung

Bildungsstufen

Berufliche Grundbildung

In der Schweiz entscheiden sich rund zwei Drittel der Jugendlichen nach der obligatorischen Schule für eine Lehre. Dabei stehen ihnen zahlreiche Berufe zur Auswahl. Ziel der jeweiligen Ausbildung ist es, den Lernenden die im Beruf notwendigen Fähigkeiten und Kenntnisse zu vermitteln. Die berufliche Grundbildung ist somit eine solide Grundlage und die Basis für lebenslanges Lernen. Sie eröffnet vielfältige und zahlreiche Berufsperspektiven.

Eidgenössischer Berufsattest (EBA)

Die zweijährige Lehre ermöglicht den Einstieg in die Arbeitswelt mit einem klar definierten Kompetenzprofil. Sie führt zu einem anerkannten Abschluss, der Anschlussmöglichkeiten bietet.

Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ)

Die dreijährige Lehre bereitet die Lernenden ebenfalls gezielt auf die Ausübung eines anerkannten Berufes vor. Die Ausbildung wird mit einem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis abgeschlossen. Zudem ist ein EFZ auch Wegbereiter für Ausbildungsgänge der höheren Berufsbildung.

Eidgenössisches Berufsmaturitätszeugnis

Ergänzend zur dreijährigen Lehre mit EFZ kann die eidgenössische Berufsmaturität erlangt werden. Diese steht für eine erweiterte Allgemeinbildung und wird parallel zur oder nach der beruflichen Grundbildung abgelegt.

Höhere Berufsbildung Eidgenössische Berufsprüfungen (BP) und höhere Fachprüfungen (HFP)

Die eidgenössischen Berufsprüfungen und die höheren Fachprüfungen richten sich an Personen mit Berufserfahrungen, die ihre Fachkenntnisse gezielt vertiefen beziehungsweise erweitern möchten. Die Berufsprüfung wird mit einem eidgenössischen Fachausweis abgeschlossen, während bei der höheren Fachprüfung ein eidgenössisches Diplom vergeben wird.

Höhere Fachschulen (HF)

Die höheren Fachschulen (HF) vermitteln den Studierenden die Kompetenzen, um in ihrem Beruf selbstständig Fachverantwortung zu übernehmen. Die Bildungsgänge sind ausgesprochen praxisorientiert. Im Gesundheitsbereich wird beispielsweise während mindestens der Hälfte der Ausbildungszeit praktisch gearbeitet. Dank der praxisnahen Ausbildung können die

Studierenden nach erfolgreichem Abschluss rasch selbstständig arbeiten. Die Ausbildungen werden mit einem Diplom der besuchten HF abgeschlossen, welches eidgenössisch anerkannt ist.

Hochschulen

Fachhochschulen (FH)

Fachhochschulen (FH) bieten Studienrichtungen auf Hochschulniveau an. Im Gesundheitsbereich können beispielsweise bestimmte Berufe ausschliesslich an einer FH erlernt werden. Die Studiengänge sind anwendungsorientiert und bereiten die Studierenden umfassend auf ihrem Beruf vor. Dabei setzen sie sich vertieft mit Wissenschaft und Forschung im Gesundheitswesen auseinander. Nach erfolgtem Studienabschluss wird durch die Fachhochschule der Titel Bachelor of Science BSc vergeben. Weiterführende Studien werden mit dem Titel Master of Science MSc abgeschlossen.

Gemeinsamkeiten – Unterschiede

Die Gesundheitsberufe weisen schweizweit identische Berufsprofile auf. Auch die Abschlusskompetenzen sind in allen Teilen der Schweiz gleich. Trotzdem existieren in den drei Sprachregionen je nach Gesundheitsberuf Unterschiede in ihren Bildungskulturen und Unterrichtsformen.

Diese Unterschiede zeigen sich schon früh. In der Deutschschweiz ist die Berufslehre als Sprungbrett zu weiterführenden Aus- und Weiterbildungen gut etabliert und anerkannt. In der Romandie hingegen hat die schulische Bildung eine lange Tradition. Weiter wird in der Deutschschweiz und im Tessin häufiger an einer Höheren Fach-

schule studiert. In der Romandie hingegen finden sich mehr Studierende an den Fachhochschulen. Dies wird dadurch begünstigt, da einige Gesundheitsberufe ausschliesslich an Fachhochschulen angeboten werden.

Gesundheitsberufe – mit Menschen

Gesundheitsberufe sind am Puls des Lebens. Egal ob als Fachmann Gesundheit in einem Spital, als Pflegefachfrau bei der Spitex oder als Physiotherapeut in der eigenen Praxis: Gesundheitsprofis sind gefragte Fachleute!

Zahlreiche Argumente sprechen für die Gesundheitsberufe. Die Arbeit mit den unterschiedlichsten Menschen ist herausfordernd und zugleich auch sehr befriedigend. Unabhängig davon ob diese jung, alt, krank, behindert oder gesund sind – sie vertrauen auf das Wissen und Können der Gesundheitsprofis. Die Fachleute in den Gesundheitsberufen tragen Verantwort-

ung und handeln umsichtig. Gleichzeitig sind sie Teil eines professionellen Teams und arbeiten häufig Hand in Hand mit anderen Fachpersonen. Das gemeinsame Verfolgen und Erreichen von Zielen ist bereichernd und spornt Tag für Tag zu Höchstleistungen an.

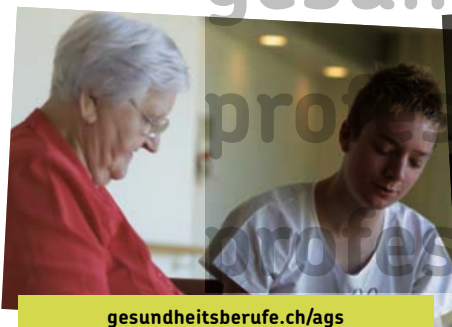
Nebst der Arbeit mit Menschen spielt auch modernste Technik eine wichtige Rolle im Berufsalltag. Je nach Fachgebiet werden hochentwickelte Geräte eingesetzt und bedient. Um immer auf dem neuesten Wissensstand zu bleiben, werden Aus- und Weiterbildungen in allen Berufsfeldern gefördert und gefordert. Der dadurch

gewonnene fachliche und persönliche Fortschritt eröffnet neue berufliche Perspektiven. Auch deshalb stehen Gesundheitsprofis vielfältige Karrieremöglichkeiten offen.

Es ist somit sonnenklar: Gesundheitsberufe sind äusserst vielfältig und gefragt. Die Kombination von Arbeit für und mit Menschen, manueller Tätigkeit, Umgang mit Technik und Anwendung von grossem Fachwissen ist einzigartig!

Gesundheitsberufe – einzigartig vielfältig!

gesundheitsberufe.ch



gesundheitsberufe.ch/ags



gesundheitsberufe.ch/fage



gesundheitsberufe.ch/massage

Sekundarstufe II

Assistent/ -in Gesundheit und Soziales EBA

Bist du bereit für einen spannenden Einstieg in die Berufswelt und Gesundheitsthemen interessieren dich? Dein Umgang mit unterschiedlichsten Menschen ist respektvoll und zuvorkommend? Zudem arbeitest Du gerne im Team? Ja? Dann ist die zweijährige Ausbildung Assistent/ -in Gesundheit und Soziales (AGS) dein Start in die Arbeitswelt in einem Heim, einem Spital oder der Spitex. In dieser Zeit wirst du in mehreren Arbeitsbereichen geschult und auf den Abschluss mit einem Eidgenössischen Berufsattest (EBA) vorbereitet. Bei deiner Arbeit begleitest du Menschen, die in ihrem Alltag auf Unterstützung angewiesen sind. So legst du beispielsweise im Haushalt Hand an, hilfst bei der Körperpflege oder beim Essen. Du arbeitest dabei

in einem Team unter fachkundiger Anleitung. Diese neue Ausbildung wird in einigen Kantonen ab 2011 und in den meisten Kantonen ab 2012 angeboten.

Fachfrau / Fachmann Gesundheit EFZ

Bist du kontaktfreudig und an einer äusserst vielseitigen Arbeit interessiert? Du willst Teil eines Teams sein und Verantwortung übernehmen? Dann ist der Beruf als Fachfrau / -mann Gesundheit (FaGe) auf dich zugeschnitten. Du begleitest, pflegst und betreust hilfsbedürftige Menschen während Erkrankungen und in ihrem Alltag. Als FaGe bist du für verschiedene Aufgabenbereiche verantwortlich. Unter anderem hilfst du bei der Körperpflege, beim An- und Ausziehen oder beim Essen. Du übernimmst medizinaltechnische Verrichtungen, wie das Messen des

Blutdrucks und Verabreichen von Medikamenten. Administrative Arbeiten gehören ebenso zu deinen Aufgaben. Du leistest einen wichtigen Teil im Pflegeauftrag und arbeitest eng mit anderen Fachleuten aus der Pflege und weiteren Berufsgruppen zusammen.

Tertiärstufe BP

Medizinische / -r Masseur / -in mit eidg. FA

Du hast eine sehr gute Beobachtungsgabe und arbeitest gerne mit Menschen zusammen? Deine Hände sind geschickt und du möchtest das Wohlbefinden von Gesunden steigern sowie die Gesundheit von Patienten erhalten und fördern? Ja? Dann solltest du als Medizinische / -r Masseur / -in Hand anlegen. Bei deiner Arbeit behandelst du Menschen mit unterschiedlichen Therapiemethoden und Techniken. Bei

Störungen des Bewegungsapparates greifst du wirksam in die verschiedenen Organsysteme ein. Damit linderst oder beseitigst du Schmerzen, Fehlhaltungen oder Verspannungen. Dabei nimmst du deine Klienten / Patienten mit all deinen Sinnen wahr. Im Rahmen der Prävention, Therapie oder Rehabilitation arbeitest du eng mit anderen medizinischen Fachpersonen zusammen.

Tertiärstufe HF

Aktivierungsfachmann / -frau HF

Du begegnest Menschen neugierig und bist geduldig? Dich interessieren Biographie, Krankheitsgeschichte und die aktuelle Lebenssituation deiner Klienten? Dann passt der Beruf Aktivierungsfachmann / -frau zu dir. Das Ziel deiner Arbeit ist es, die Lebensqualität der Klienten zu erhalten und zu verbessern. Dazu erstellst du ein Therapieprogramm, welches unterschiedliche Instrumente und Methoden beinhaltet. Du wählst passende Aktivitäten wie beispielsweise Kochen, Bewegen, Singen, Gespräche oder Spielen aus. Dabei kommunizierst du klar und freundlich. Zudem werden Anlässe wie Ausflüge oder Feste von dir organisiert. Bei deiner Tätigkeit bist du stetig im Dialog mit anderen Fachpersonen.

Biomed. Analytiker / -in HF

Bist du fasziniert von Hightech-Geräten und komplexen Spezialuntersuchungen?

Deine Arbeitsweise ist sehr genau und du legst manuelles Geschick an den Tag? Dann bist du als Biomedizinische / -r Analytiker / -in (BMA) genau am richtigen Ort. Du arbeitest mit Körperflüssigkeiten, Zellen und Gewebe des menschlichen Körpers. Die Untersuchungen der vorliegenden Proben legen die Basis zur Erkennung, Behandlung und Überwachung von Krankheiten. Dabei arbeitest du an modernsten Laborgeräten und trägst die Verantwortung für die Richtigkeit der Resultate. Diese müssen auch unter grossem Zeitdruck korrekt erstellt werden, beispielsweise bei der Bestimmung der Blutgruppe im Falle eines Notfalls.

Dentalhygieniker / -in HF

Präzises Arbeiten und vernetztes Denken zeichnen dich aus? Du bist kontaktfreudig und pflegst eine motivierende Kommunikation? Dann entsprechen dir die Aufgaben als Dentalhygieniker / -in. Du bist verantwortlich für die Prävention und Beratung bei allen Fragen der Zahnpflege und Mundhygiene. Du behandelst Zahnfleischerkrankungen, indem du mit speziellen Handinstrumenten oder maschinellen Geräten verschiedene Beläge ober- und unterhalb des Zahnfleisches entfernst. Das Ziel deiner Arbeit ist es, durch Früherkennung Schäden und Krankheiten an Zahnfleisch, Mundschleimhaut und Zähnen zu verhindern. Deinen Patienten zeigst du die Bedeutung

der Mundhygiene auch in Zusammenhang mit der allgemeinen Gesundheit auf.

Fachmann / -frau Operations-technik HF

Du zeichnest dich aus durch eine überdurchschnittliche Konzentrationsfähigkeit und behältst auch in unvorhersehbaren Situationen den Überblick? Bist du technisch interessiert und hast du eine ruhige Hand? Dann ist der Beruf als Fachmann / -frau Operationstechnik (TOA) auf dich zugeschnitten. Während des Eingriffs reichst du dem operierenden Arzt die erforderlichen Instrumente zum richtigen Zeitpunkt an. Nach der Operation bist du unter anderem verantwortlich für die Reinigung und Sterilisation der Instrumente. Du bist beispielsweise auch mitverantwortlich für die Organisation und Planung einer Operation. Als Teil eines eingespielten und hochspezialisierten Teams arbeitest du auf engstem Raum im OP-Saal.

Orthoptist / -in HF

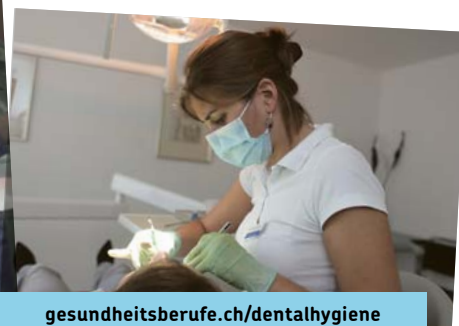
Eine ausgeprägte Beobachtungsgabe und hohe Selbstständigkeit zeichnen dich aus? Manuelle Arbeiten liegen dir ebenso wie der präzise Umgang mit technischen Apparaturen? Dann ist Orthoptist / -in ein passender Beruf für dich. Die Orthoptik ist ein Spezialgebiet der Augenheilkunde und darum dreht sich dabei alles um das Auge. Du beschäftigst dich mit Sehstörungen



gesundheitsberufe.ch/aktivierung



gesundheitsberufe.ch/toa



gesundheitsberufe.ch/dentalhygiene



gesundheitsberufe.ch/bma



gesundheitsberufe.ch/orthoptik



gesundheitsberufe.ch/podologie



gesundheitsberufe.ch/radiologie



gesundheitsberufe.ch/rettung



gesundheitsberufe.ch/pflege

wie Schielen, Schwachsichtigkeit oder Funktionsstörungen der Augenmuskeln. Im Auftrag einer Augenärztin führst du eigenständige Untersuchungen durch. So überprüfst du zum Beispiel Sehschärfe, Augenstellung, Schielwinkel und die Zusammenarbeit der Augen. Patienten sind häufig Kinder oder ältere Menschen. Das erfordert von dir viel Geduld und Einfühlungsvermögen.

Podologe / Podologin HF

Du hast geschickte und ruhige Hände? Berührungsängste sind dir fremd? Du bist sowohl kontaktfreudig wie auch diskret? Dann eignest du dich als Podologe / Podologin. Bei deiner Arbeit kümmerst du dich um die Pflege von gesunden und kranken Füßen. Fachgerecht und selbstständig behandelst du Probleme und Schmerzen am Fuss, an Zehen und Zehennägeln. Mit viel Fingerspitzengefühl führst du die Instrumente, um Schmerzen bei den Patienten möglichst zu vermeiden. In der Behandlung werden Hühneraugen, Hornhaut, oder Schwielen entfernt. Verbände werden angebracht sowie gesunde und kranke Nägel behandelt. Zum Wohlbefinden der Patienten werden Fussmassagen ausgeführt. Du bist zudem Ansprechperson für Fusspflegeprodukte oder stehst beratend beim Kauf von Gesundheitsschuhen zur Seite.

Rettungsanitäter / -in HF

Nicht zu wissen, was der Arbeitstag bringt, macht dich nicht nervös? In sich rasch ändernden Situationen behältst du einen kühlen Kopf und die Übersicht? Ja? Dann bist du für den Beruf als Rettungsanitäter / -in geeignet. Du bist mitverantwortlich für die Organisation und Leitung von Notfalleinsätzen und Krankentransporten. Bei akuten Erkrankungen und schweren Unfällen begibst du dich umgehend zum Ort des Geschehens. Was dich dort erwartet, weisst du oft nur ungenau. Dein Alltag ist geprägt vom Wechselspiel zwischen Ruhe und raschem Handeln. Bei deiner Arbeit bist du ein Teil eines eingespielten Teams mit Ärzten, Pflegefachleuten, Polizisten und weiteren Fachpersonen.

Tertiärstufe HF & FH

Pflegefachmann / -frau HF und Bachelor of Science in Pflege

Du willst hilfsbedürftige Menschen in allen Lebensphasen pflegen, Verantwortung übernehmen und suchst den direkten, vertrauensvollen Kontakt zu Patientinnen und Patienten? In einem dynamischen Umfeld fühlst du dich wohl und Teamarbeit ist dir wichtig? Dann ist der Beruf als Pflegefachmann / -frau goldrichtig für dich. Für die Patient / -innen, deren Angehörige und medizinisches Fachpersonal bist du die zentrale Ansprechperson. Du pflegst, organisierst und koordinierst die Pflegemassnahmen und die Betreu-

ung. Die Pflege wird von dir auf die – sich möglicherweise oft verändernde – Patientensituation abgestimmt. Deine Arbeit ist anspruchsvoll und erfordert eine hohe Belastbarkeit. Zudem bist du an sozialen und medizinischen Themen interessiert.

Fachmann / -frau für med. techn. Radiologie HF und Bachelor in medizinisch technischer Radiologie

Du bist begeistert von komplexer Technologie und modernsten Geräten? Unsichtbares im Inneren von Menschen sichtbar zu machen fasziniert dich? Dann bist du bestens als Fachmann / -frau für medizinisch technische Radiologie geeignet. Die Kombination von Medizin, Technik und Patientenkontakt ist äusserst spannend. Du begleitest, betreust und überwachst Patienten während einer Untersuchung oder einer Behandlung. Bei der täglichen Arbeit wendest du je nach Fachgebiet unterschiedliche Geräte und Methoden an. Dabei arbeitest du mit anderen Fachpersonen eng zusammen. Bei all diesen Tätigkeiten wird von dir eine überdurchschnittliche Genauigkeit und Sorgfalt verlangt.

Tertiärstufe FH

Bachelor of Science in Ergotherapie

Willst du Menschen beim Erreichen einer höheren Lebensqualität und Handlungsfähigkeit unterstützen? Die Begleitung von

Menschen nach Krankheiten oder Unfällen zurück in den Alltag interessiert dich? Dann ist der Beruf als Ergotherapeut/-in das Richtige für dich. Du leitest Patienten gezielt zu Tätigkeiten an, damit sie eine grösstmögliche Selbstständigkeit in Beruf und Alltag wiedererlangen. Du unterteilst Abläufe oder Bewegungen in Teilschritte und passt diese den Fähigkeiten und Einschränkungen der Patienten an, damit sie ihre Handlungsfähigkeit Schritt für Schritt aufbauen können. Du motivierst sie auf dem Weg zu neuen Zielsetzungen. Bei deiner täglichen Arbeit helfen dir deine lebenspraktischen und handwerklich-gestalterischen Fähigkeiten, dein analytisches Denken und dein Einfühlungsvermögen.

Bachelor of Science in Ernährung und Diätetik

Ist dir im Beruf der Kontakt zu Menschen wichtig? Interessierst du dich für Fragen und Antworten rund um das Thema Ernährung? Die Zusammenarbeit mit Fachpersonen aus andern Berufen empfindest du als Bereicherung? Dann ist der Beruf als Ernährungsberater/-in das Richtige für dich. Bei deiner Arbeit berätst, unterstützt und schulst du gesunde und kranke Klienten in Ernährungsfragen aller Art. Es gilt gemeinsam mit den Klienten Wege zu einer gesunden Ernährungsweise zu finden und dabei komplexe Situationen

zu meistern. Aufgrund der vielseitigen Ausbildung hast du die Möglichkeit in Spitälern, Beratungsstellen, Industrie und Vertriebsorganisationen oder deiner eigenen Praxis zu arbeiten.

Bachelor of Science Hebamme

Du interessierst dich für alles rund um die Mutterschaft? Dir liegt eine ganzheitliche Betreuung von Frau, Kind und Familie am Herzen? Dann wurde dir das Interesse am Beruf der Hebamme in die Wiege gelegt. Du informierst und betreust Frauen umfassend während Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit. Der Gesundheitszustand von Frau und Kind wird von dir regelmässig überwacht. Normal verlaufende Schwangerschaften und Geburten werden durch Hebammen selbstständig betreut. Nach der Geburt werden die Rückbildungsprozesse bei den Frauen und die Gesundheit der Neugeborenen gefördert und überwacht. Als Hebamme bist du mit zahlreichen weiteren Fachpersonen im Dialog und Teil eines interdisziplinären Teams.

Bachelor of Science in Physiotherapie

Interessieren dich Themen wie Gesundheit, Bewegung und Prävention und arbeitest du gerne eng mit Menschen zusammen? Anspruchsvolle und abwechslungsreiche Herausforderungen rund um

den menschlichen Bewegungsapparat reizen dich? Dann ist dir der Beruf als Physiotherapeut/-in auf den Leib geschneitten. Als Fachperson für Fragen zu Bewegung, Schmerz und Mobilität steht das Bewegungspotential der Patienten im Mittelpunkt deiner Arbeit. Durch deine kompetente und zielorientierte Behandlung, Beratung und Instruktion verhilfst du kranken, verunfallten, behinderten aber auch gesunden Menschen aller Altersstufen zu einer besseren Lebensqualität.

Impressum:

2. Auflage 2011
© 2011 OdASanté. Alle Rechte vorbehalten.

Herausgeberin:

OdASanté, info@odasante.ch
www.odasante.ch

Wir danken allen beteiligten Personen herzlich für ihre Mitarbeit.



No. 01-10-130738 - www.myclimate.org
© myclimate - The Climate Protection Partnership



gesundheitsberufe.ch/hebamme



gesundheitsberufe.ch/ernaehrung



gesundheitsberufe.ch/ergotherapie



gesundheitsberufe.ch/physiotherapie